

Leitbild



Wir, die Kindergruppen „Die Rübe e.V.“, sind eine Elterninitiative, die seit 1978 einen liebevollen, organisatorischen Rahmen für die Betreuung von Mädchen und Jungen verschiedenen Alters anbietet. Eltern und Erzieher*innen setzen sich gemeinsam für die Lebensweltgestaltung von Jungen und Mädchen ein. Als Elterninitiative können wir vorhandene Ressourcen, Stärken und Fähigkeiten von qualifizierten Fachkräften und Eltern im Interesse der Rübengemeinschaft einbringen – denn wir „ziehen alle an einem Strang“.

Wir stehen für eine wertschätzende und vorurteilsfreie Haltung jedem Menschen gegenüber.

Wir, die Kinder, Eltern und Mitarbeiter*innen, sind offen für alle Menschen. Dies gilt unabhängig von ihren vielfältigen Familien- und Rollenmodellen, ihrer sozialen, religiösen und kulturellen Herkunft, einer körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung und ihres Geschlechts.

Wir sehen Mädchen und Jungen als eigenständige Persönlichkeiten. Sie begegnen dem Leben neugierig und voller Fragen. Deswegen ist uns der achtsame, bewusste und liebevolle Umgang mit ihnen von Beginn an wichtig. Denn jedes Kind kommt mit einer individuellen Persönlichkeit und verschiedenen Fähigkeiten zur Welt. Es braucht eine Gemeinschaft (Familie, Gruppen, Kindertagesstätten), die ihm Zuwendung schenkt, es begleitet und ihm den Raum gibt, seine Potentiale zur aktiven Mitgestaltung zu nutzen.

Wir, Eltern und Mitarbeiter*innen, geben den Jungen und Mädchen Raum für ihre individuelle Entwicklung. Die Zusammenarbeit von Erzieher*innen und Eltern verstehen wir als einen gemeinsamen und gleichberechtigten Prozess. Das „Wir“ bedeutet, dass die Eltern die Rahmenbedingungen und die Fachkräfte den Alltag im Dialog miteinander gestalten. Dieser Dialog umfasst beispielsweise Fragen der kindlichen Entwicklung, der Organisation und der Gestaltung des pädagogischen Rahmens.

Wir begleiten Mädchen und Jungen im Alter von 9 Monaten bis 6 Jahren. Die Vielfalt unserer Kindergruppen eröffnet Kindern und ihren Eltern die Möglichkeit, zwischen unterschiedlichen Lern- und Erlebniswelten zu wählen. Diese bilden sich in der Stammrübe in Oedeme, der Waldrübe, der Rübe in Häcklingen und der Rasselrübe ab. Zu unserer gemeinsamen Basis gehört eine vertrauensvolle Atmosphäre, in denen Jungen und Mädchen entsprechend ihrer persönlichen Bedürfnisse ihre Umwelt erkunden können. Ihre Neugierde, Freude und Offenheit bei der Entdeckung ihrer Lebenswelt wird von den Erzieher*innen aufgegriffen und im Alltag gelebt. Dieser gründet sich auf folgende Eckpunkte, die sich in unterschiedlichen Ausprägungen in allen Rüben-Einrichtungen finden und die wir mit Kindern und Eltern ständig weiterentwickeln:

- Wir sehen das gesundheitliche Wohlbefinden eines Menschen als Einheit von Körper und Seele. Zum einem liegen uns daher die gesund erhaltenden Faktoren wie eine möglichst vollwertige Ernährung und unterschiedlichste Bewegungsangebote sehr am Herzen. Zum anderen motivieren wir die Mädchen und Jungen eigene Gefühle und Bedürfnisse und auch die der anderen zu respektieren und angemessen auszudrücken
- Wir ermöglichen den Jungen und Mädchen vielfältige Alltagserfahrungen in den Bereichen der Ästhetik, der Kunst und der Körpererfahrungen und unterstützen dabei ihre Eigenaktivität und Kreativität im Entdecken ihrer Lebensumwelt.
- Wir bieten den Mädchen und Jungen verschiedenartige musikalische Erlebnisse, u.a. durch regelmäßige Singkreise, Bewegungstänze und dem Kennenlernen und Ausprobieren von Instrumenten.
- Wir möchten den Jungen und Mädchen ein Verständnis für unsere natürlichen Lebensgrundlagen und deren Schutz vermitteln. Das beinhaltet die Bereiche der ökologischen; ökonomischen und sozial-ethischen Nachhaltigkeit. Damit verbinden wir eine ressourcenschonende und die Umwelt (beob-)achtende Haltung. Dies leben wir im Alltag durch Momente des Verweilens und Innehaltens ebenso wie durch gezielte Umweltaktionen oder Kooperationen mit Umweltorganisationen.

All dies wird im Alltag u.a. durch gemeinsame Rituale und soziale Gruppenerfahrungen umgesetzt. Die Entwicklung aller Kompetenzen begleiten wir durch einen wertschätzenden und achtsamen Umgang miteinander. Im Sinne eines von Empathie, Akzeptanz und Teilhabe geprägten Miteinanders versuchen wir, die Mädchen und Jungen zu verantwortlichem Handeln anzuregen und auch hier auf eine achtsame und wertschätzende Lebensführung vorzubereiten.

Die Mitarbeiter*innen der Rübe kommen aus unterschiedlichen Kulturen und besitzen vielfältige Qualifikationen. Sie haben eine wichtige und zentrale Funktion für eine gelingende und liebevolle Pädagogik. Nur durch ihr Engagement, ihr pädagogisches Geschick sowie ihre positive Beziehungsgestaltung mit den Kindern und Eltern können sie den anspruchsvollen Bildungsauftrag erfüllen. Deshalb schaffen wir gute Rahmenbedingungen wie z.B. regelmäßige Fort- und Weiterbildungen für die Mitarbeiter*innen und sorgen dafür, dass sie sich in der Rübe wohlfühlen. Wir entwickeln die Qualität unserer Einrichtungen mit allen Beteiligten kontinuierlich fort und überprüfen regelmäßig die Ergebnisse unserer Arbeit.

„Wenn viele Menschen gemeinsam gehen, entsteht ein Weg“
Afrikanisches Sprichwort